

Kosmos, Karma, Pfad – Einblicke in den Abhidharma

Dreiteilige Vortragsreihe zum Abhidharmakośa des Vasubandhu

Dreiteilige Vortragsreihe:

Di, 26. Mai 2026

Mi, 27. Mai 2026

Do, 28. Mai 2026

jeweils

18 bis 20:00 Uhr | online

Studienprogramm | Modul:
Abhidhamma/Abhidharma

Sonam Spitz
Dr. Jan-Ulrich Sobisch
Johannes Veit



26. bis 28. Mai 2026 **Was bestimmt eigentlich unser Erleben und warum fällt es so schwer gewohnte Muster zu durchbrechen?** Die dreiteilige Vortragsreihe führt in das Abhidharmakośa des Vasubandhu ein, eines der zentralen Werke der buddhistischen Philosophie. Schritt für Schritt wird darin aufgezeigt, wie unsere Erfahrung aufgebaut ist, wie Karma und tief verankerte Tendenzen entstehen und weshalb sie den Kreislauf des Daseins aufrechterhalten. Darauf aufbauend stellt sich eine weiterführende Frage: Welche Wege aus diesen Zusammenhängen werden beschrieben und was lässt sich daraus heute noch für das eigene Leben erschließen? Eine Einladung, sich einem komplexen Thema auf nachvollziehbare Weise zu nähern und dabei den eigenen Blick auf sich selbst und die Welt zu schärfen.



Sonam Spitz

hat einen B.A. in Buddhist Studies and Himalayan Language (Rangjung Yeshe Institute, Kathmandu), einen B.A. in klassischer Indologie und einen M.A. in klassischer Indologie (Universität Hamburg). Von 2006-2009 studierte er am Rangjung Yeshe Institute in Kathmandu und 2009-2015 an der Universität Hamburg. Von 2016-17 war er als Dozent für Tibetisch und Sanskrit an der Universität Kopenhagen tätig. Von 2022-24 arbeitete er im Bereich "Buddhist Studies" an der Uni Leipzig. Seit 2015 nimmt er am Vikramashila Übersetzungsprojekt teil.

Dr. Jan-Ulrich Sobisch

war Professor für Tibetologie in Kopenhagen und erforscht jetzt an der Ruhr Universität Bochum die Bedeutung von Metaphern für die Ausdrückbarkeit von religiösen Ideen. Neben seine Forschungs- und Lehrtätigkeit arbeitet er in der Tāra und der Garchen Stiftung, die zur Erhaltung der tibetischen buddhistischen Tradition viele Projekte unterstützen. Ende 2023 gründete er die Vikramashila Akademie, wo er mit einem Team Texte übersetzt, ediert, und als Bücher herausgibt. Die Akademie entwickelte auch das Dharmadhara Studienprogramm.

Johannes Veit

hat einen B.A. in Südasienstudien (Universität Heidelberg) und einen M.A. in Buddhist Studies (Universität Hamburg) mit Schwerpunkt auf Literatur in Sanskrit und Pali.

Er ist ehemaliger wissenschaftlicher Mitarbeiter am Heidelberger Centrum für Transkulturelle Studien der Universität Heidelberg.

Johannes ist seit April 2025 Teammitglied bei Dharmadhara und Mitglied der Vikramashila-Akademie.



Programm

Dreiteilige Vortragsreihe:

Di, 26. Mai 2026

Mi, 27. Mai 2026

Do, 28. Mai 2026

jeweils 18 bis 20:00 Uhr

online



bhāvanā
Buddhismus in seiner Vielfalt



Sonam Spitz

Der Abhidharmakośa des Vasubandhu ist eines der einflussreichsten Werke der buddhistischen Philosophiegeschichte und bietet eine systematische Analyse der Bedingungen, die das Dasein im Kreislauf aufrechterhalten. Nach einer kurzen Vorstellung von Autor und Text möchte ich mich auf die Inhalte von Kapitel 4 (Karma) und Kapitel 5 (Anuśaya) konzentrieren. Im Zentrum steht dabei eine doppelte Frage: Wie entstehen Karma und verborgene Tendenzen – und wie lassen sie sich auflösen? Vasubandhus Antwort ist dabei so formuliert, dass sie sowohl in einem realistisch-pluralistischen als auch in einem idealistischen Rahmen gelesen werden kann. Der Vortrag möchte diese Fragen zugänglich machen und dabei auch die berühmte Weisheit des Buddha einbeziehen, der die Neigungen und verborgenen Tendenzen aller Wesen vollständig durchschaut.



Dr. Jan-Ulrich Sobisch

Mehr Infos zum Vortrag folgen



Johannes Veit

Am dritten und letzten Abend der dreiteiligen Reihe zu Vasubandhu's Abhidharmakośa werden wir uns gemeinsam das sechste Kapitel anschauen. Nachdem wir in den zwei vorherigen Abenden ausführlich die Welt und deren Probleme aus der Sicht dieses bedeutenden Abhidharma-Werkes kennen gelernt haben, fragen wir an diesem Abend nach der praktischen Umsetzung dieser dargelegten Welt- und Menschensicht. Welche Wege führen aus dieser Welt hinaus? Welche Karte gab uns Vasubandhu? Und ist diese Karte heute noch für uns relevant?



Spendenempfehlung für Online-Seminare:

2-tägig | Gesamtdauer ca. 7-8h: wir bitten um eine Spende von ca. 45 - 60 €

1-tägig | Gesamtdauer ca. 3-4h: wir bitten um eine Spende von ca. 25 - 30 €

Wir vertrauen auf aufrichtige Inanspruchnahme unserer Spendenempfehlung.

Bitte tätigen Sie Ihre Spende vor Beginn des Seminars über Eventbrite.

Die Erstattung von Spenden ist nicht möglich. Die Ausstellung einer Spendenbescheinigung ist nicht möglich. Der Spendenbeitrag bezieht sich nur auf die Nutzung durch die angemeldete Person.



Tickets buchen:

Spendenempfehlung ca. 45 - 60 €

[Abhidharma.eventbrite.de](https://www.abhidharma.eventbrite.de)

Eventbrite

Mindestteilnehmerzahl: 8

Veranstaltungsort: online, der Zoom Zugang wird Ihnen kurz vor dem Seminar mitgeteilt

Koordination der Veranstaltung:

Hanna Ebinger, ebinger@dbu-brg.org

Detaillierte Informationen:

buddhismus-deutschland.de/bhavana/


deutsche
buddhistische
union